

Das wäre doch g'wiss schöne Zite,
Ne Jeder sàch das gern, i wett!
Un b'sunders, wenn noch jede Site
D'Farb' vom andre-n-Aermel hätt!

No dem, was kàntt me noch erdànke?
Röck ohne-n-Aermel hàn se scho,
Sogar noch d'Tallie stutzt e Mänge!
Am kleinste Ball hat's g'nüe-n-eso.

Das kàntt me vielleicht o changiere?
Die Tracht hàn se jetz lang' g'nüe g'ha,
Se kàntte 's Gegetheil prawiere
Un ku mit nit as Aermel a!

Das wàr e Mode, g'wiss e nette,
Un wàr kummod fir an dr Ball,
Me thàt doch uf kei Schlepp meh trete,
Mehr Tànzler gàb's uf jedefal?...

Un sott ene das o verleide
Un wisse grad nit Neüs derno,
So kàntte se, anstatt sich z'kleide,
Ne Costüme an sich mole lo!...

Doch nei, das thàt dr Handel störe,
I sieh's jetz erst, das kàntt nitt geh,
Sunscht wott glich Alles Moler lehre,
's gàb bol kei ander Handwerk meh.

Nur ebbes wàr noch z'proposiere,
Doch wàr's vielleicht e wenig schwàr:
Se kàntte-n-uf de Händ marschiere,
Wenn nit meh Ander's z'mache wàr.

Ne Hochzeitnacht.

Wie sin d'Hochziter doch nitt quält
(So hat letschthi ne Herr verzählt),
Bis endlig als die Stund thüet schlage!
Das ka me gar in Nieme sage,
Me müess es selwer mitg'macht ha.
Ich fir mi Theil ha g'nüe dra g'ha,
Wo endlig d'Cousins, d'Frind, d'Bekannte
Vom Hochzitesse sin ufg'stande;
Denk nur emol e Mensch dohi,
's isch halwer Zwei am Morge gsi!

Was will me sage-n-un was mache?
Bol kunnt Ein do, thüet schelmisch lache,
Bol kunnt Ein dert un stricht si Bart
Un blickt eim uf e g'wisse-n-Art,
E-n-Anderer thüet d'Hand eim drucke,
Ass d'Finger üs de Knedle rucke,
Un mich hàn, no nitt g'nüe tractiert,
Noch mine neüe Schüeh g'geniert!

's isch làcherlig, i sott's nitt sage.
Das wàr glaüb Alles noch z'ertrage,
Doch immer ha-n-i d'ganze Zit
Nur z'schaffe g'ha mit alle Lit,
Ass grad mit miner Brüt nur selte,
Mr hàn is gar nitt brüche z'melde,
Fir nur e Schmutz enander z'gà,
Küm ha-n-i se vo witem g'sàh!

Doch dürt das Ding zum Glick nitt immer,
Scho isch se jetz uf ihrem Zimmer
Un flichtet angstvoll sich ins Bett!